

Anträge zu Händen der Delegiertenversammlung BSV am 15. Juni 2024 in St. Antönien

Einleitung:

Der BSV ist einer der wichtigsten Regionalverbände von Swiss Ski. In allen Disziplinen hat es einen hohen Anteil an Bündner:Innen in den Kadern des nationalen Verbands. Der Kanton verfügt über eine bevorzugte geographische Lage mit sehr guter Infrastruktur für die Ausübung der Schneesportarten und in den Regionen besteht eine hohe Veranstalterkompetenz.

Im Verlaufe des vergangenen Jahres musste festgestellt werden, dass vor allem im Bereich Ski Alpin bei den Mitarbeiter:innen des BSV, in den Regionen und bei den Stammvereinen Ungereimtheiten, Unzufriedenheiten und Aufklärungsbedarf besteht. Nach einer missglückten DV im Juni 23 und einer aufwühlenden a.o. DV im Februar 24, haben sich unmittelbar im Nachgang, am 6. März 2024, Vertreter:innen aus allen Regionen (RLZ) zu einer ersten Auslegeordnung getroffen. Daraufhin wurden Arbeitsgruppen gebildet, welche sich der entstandenen Problematik angenommen haben. An einzelnen Sitzungen, die seit März erfolgt sind, haben bisher folgende Personen mitgewirkt:

Region Oberengadin: Patrick Wiederkehr (Präsident Skiclub Suvretta), Martin Stamm (Präsident RLZ Oberengadin), Steivan Planta (TK Alpin), Adriano Iseppi (Präsident RLZ Engadin Nordic)

Region Mittelbünden: Hanspeter Brigger (Präsident RLZ Mittelbünden), Curdin Malär (Präsident SC Lenzerheide), Marc Leibacher (Trainer SC Lenzerheide), Steafan Michael (Vorstand RLZ Mittelbünden), Marc Gini (Trainer und Physiotherapeut), Janik Hollenstein (Trainer RLZ Mittelbünden), Emilio Toscano (Präsident SC San Bernardino), Martin Steiner (Vorstand RLZ Mittelbünden)

Region Surselva: Gian Reto Derungs (Präsident RLZ Surselva), Conradin Cathomen (Präsident Skiclub Crap Son Gion), Sabine Neuwirth (Präsidentin SSC Obersaxen), Remo Veraguth (Vorstand RLZ Surselva), Stefan Wehrli (Präsident SRFT)

Region Unterengadin: Marco Ritzmann (Leiter Sport HIF), Marco Tumler (Trainer RLZ Unterengadin)

Region Davos: Claudia Paoella (Präsidentin SC Davos), Urs Winkler (Präsident RLZ Davos) Sandro Viletta (Trainer Alpin SSGD) Christian Flury (Trainer Nordisch SSGD), Reto Grond (Präsident RLZ Davos Nordisch), Ambrosi Hofmann (Skiclub Davos)

Region Prättigau: nur bei erster Sitzung vertreten u.a. mit Johan Hertner (Präsident RLZ Prättigau)

Nach eingehender Diskussion sind die Mitglieder der Arbeitsgruppe zum Schluss gekommen, dass eine Weiterbearbeitung von zwei Themenfeldern in zwei Untergruppen unerlässlich ist. Den Mitgliedern der Arbeitsgruppen ist es ein Anliegen, dass sie im Sinne und Auftrag der Stammclubs handeln und legt den Delegierten der Stammclubs zwecks Legitimation ihrer Aktivitäten folgende Anträge vor:

Antrag 1:

Die Delegierten beauftragen die Mitglieder der obengenannten Arbeitsgruppe die Themenfelder "Leitbild und Zukunft BSV" weiter zu bearbeiten. Im Verlaufe des nächsten Verbandsjahres bzw. bis spätestens zur DV im Juni 25 sollen tragbare Vorschläge zu folgenden Bereichen erarbeitet und entsprechende Grundlagen für die Genehmigung durch die Delegiertenversammlung vorbereitet werden

- Erarbeitung eines interdisziplinären Leitbilds mit entsprechenden Visionen.
- Überprüfung der aktuellen Organisationsstruktur, der Aufgaben, der Werte und den Auswirkungen auf die Finanzen. Falls nötig Formulierung von Anpassungsvorschlägen.
- Vorschläge für die Deckung von personellen Vakanzen im Vorstand.

Antrag 2:

Die Delegierten beauftragen die Mitglieder der obengenannten Arbeitsgruppe den Direktor alpin bei der, durch die Regionen und Stammclubs gewünschten, Regionalisierung zu unterstützen. Die Arbeitsgruppe steht dem Direktor Alpin entlastend zur Seite und soll die Handlungsschwerpunkte zusammen mit dem neuen Direktor Alpin definieren und erarbeiten.

Die Arbeitsgruppen sind der Delegiertenversammlung unterstellt und rapportieren dieser.

Die Arbeitsgruppe "Leitbild und Zukunft" wird mit einem Vorstandsmitglied des BSV ergänzt. Dieter Lüscher als Bereichsleiter Biathlon wurde vom BSV-Vorstand vorgeschlagen und wird herzlich eingeladen, in dieser Arbeitsgruppe mitzuwirken.

Die Arbeitsgruppe Regionalisierung Alpin wird mit Osi Inglin ergänzt. Die enge Zusammenarbeit mit dem Direktor Alpin ist eine wichtige Grundvoraussetzung für die Arbeit in dieser Arbeitsgruppe.

Die Arbeit der Arbeitsgruppen wird in regelmässigen Abständen mit dem Vorstand des BSV gespiegelt. Die angedachten Stossrichtungen sollen transparent kommuniziert werden.

Die Arbeit der Arbeitsgruppen sollen das Budget des BSV nicht belasten. Der finanzielle Aufwand, insbesondere für den Arbeitsprozess im Zusammenhang mit der Schaffung eines neuen Leitbildes (externe und professionelle Unterstützung), wird unter den beteiligten RLZ aufgeteilt und/oder mittels Fördergeldern finanziert.

Die Anträge werden von folgenden Skiclubs unterstützt:

RG Laax Ski	SC Davos
SC Trin	SC Lenzerheide-Valbella
SC Castrisch	SC Parpan
US Lumnezia	SC Alpina St.Moritz
SC Vals	SC Bernina Pontresina
SC Disentis	SC Corvatsch Silvaplana
SC Sedrun	SC La Punt Chamues-ch
SC Mundaun	SC Maloja
SC Crap Sogn Gion	SC Piz Turba
SSC Obersaxen	SC Pit Ot Samedan
SC Ruschein	SC Racing Team Silvaplana - Champfèr
SC Trun	SC Trais Fluors Celerina
Flimserstein Raceteam	SC Zuoz
Insti Razzler Club Ftan	SC Ski Racing Club Suvretta
CS Lischana Scuol	SC Sils
CS Sarsura Zernez	
SSC Samnaun	
Snowboardclub Umblanas	
Club Skiunz Sent	